

**PRESSEMITTEILUNG – HEKUMA GmbH****Im Zeichen der Integration****Pressekontakt**

Klaus Wanner
Leiter Vertrieb & Marketing
Tel.: +49 8165 633-300
eMail: k.wanner@hekuma.com

HEKUMA GmbH
Freisinger Str. 3B
85386 Eching
www.hekuma.com

Im Zeichen der Integration

Eine kleine Bürste zur Zahnpflege vereint im diesjährigen Exponat der HEKUMA eine schnelle Entnahme, Qualitätsprüfung und Verpackung. Dabei zeigt sich die Flexibilität der modularen Bauweise HEKUflex, die erst letztes Jahr ihre Premiere feierte.

Auch in diesem Jahr präsentiert sich HEKUMA mit einem Exponat zusammen mit dem Spritzgießmaschinenhersteller ENGEL und dem Präzisionsformbauer HACK. Die Interdentalbürste „scrub!“, entwickelt von pheneo aus Bremen, wird in einem 8 Kavitäten-Werkzeug auf einer ENGEL e-motion 170/110 gefertigt.

Die Aufgaben der Automatisierung beinhalten hierbei die Entnahme der 8 Bürsten, die Stichproben-Prüfung eines jeden fünfzigsten Schusses und die Verpackung von je 2 Schuss in einem Beutel mit Euroloch. Die Interdental-Bürste wird komplett aus Kunststoff hergestellt, sogar die feinen Borsten werden gespritzt. Ein Metalleinsatz wird dadurch überflüssig und der Fertigungsprozess erheblich vereinfacht.

Die modulare Baureihe HEKUflex feierte letztes Jahr ihre Premiere zuerst auf der NPE im amerikanischen Florida und anschließend auf der FAKUMA in Friedrichshafen. Zeigte man dort bereits Entnahme-, Kameraprüf- und Verpackungsmodul für Pipettenspitzen, werden nun Interdental-Bürsten entnommen, geprüft und verpackt. Dabei zeigt sich die Flexibilität der Module. Durch den modularen Aufbau konnte die Anlage in nur 50 Tagen konstruiert werden.

Auf der diesjährigen K in Düsseldorf zeigt HEKUMAs modulares Baukonzept HEKUflex seine Flexibilität.

Die Entnahme der Bürsten wird gewohnt schnell in unter einer Sekunde im Entnahme-Modul durchgeführt. Dabei muss höchste Präzision und Sorgfalt erfolgen, da weder Produkt noch Werkzeug viel Fläche freigeben. Die Greiffläche, d.h. die Fläche des Produktes die der Greifer berühren kann, ist lediglich 10x10 Millimeter klein. Verständlich, misst die Bürste gerade mal 40 x 10 x 3 Millimeter. Um eine Beschädigung des Produkts in jedem Fall zu vermeiden, werden die Bürsten via Vakuum im Greifer gehalten. Nach der Entnahme fährt der Greifer zu einer Shuttle-Platte und legt dort alle Teile in dafür ausgelegte Bohrungen ab. Jeder fünfzigste Schuss wird nach links zum Kameramodul gefahren, alle anderen Schüsse gelangen direkt zur Verpackung.

In dem diesjährigen Exponat wird Integration groß geschrieben.

Gleich in zwei von drei Modulen sind Fremdsysteme eingebunden. Im linken Modul, dem Kameramodul, wird eine „Rund-um-Kameraprüfung“ zusammen mit STÄUBLI gezeigt. Der STÄUBLI TX 40 hält das Produkt vor die Kamera und dreht es dabei. Insgesamt werden 5 Aufnahmen gemacht und analysiert. Die Kamera übernimmt dabei die Aufgabe der Produktionsüberwachung. Weicht eine Interdental-Bürste von der Norm ab, wird eine Meldung abgegeben. Auslegung und Software stammen vom HEKUMA eigenem Kamera-Entwicklungsteam. Neben der Länge und Geradheit des Mittelstegs, ist die Erfassung und Vermessung der feinen Borsten die Herausforderung. Die Prüfzeit beträgt hierfür pro Teil 30 Sekunden.

Während die Stichprobe geprüft wird, werden weiterhin Teile entnommen und in einen Trichter fallen gelassen. Über ein Förderband, werden jeweils 2 Schuss gesammelt und in einen Beutel verpackt. Für die Verpackung übernimmt der F280VD Sonder von PACKMAT die Verantwortung. Sind die Beutel befüllt werden sie verschweißt, ein Euroloch ausgestanzt und innerhalb der Automation auf ein Band fallengelassen. Das Band befördert die Beutel in eine Kiste. Die platzsparende Position der Gutteilkiste ermöglicht eine manuelle Entnahme im laufenden Betrieb, ohne Gefährdung oder Produktionsstillstand.

Über HEKUMA:

Wir die HEKUMA (Eching / Deutschland), eine Gesellschaft der elexis Gruppe, schaffen nachhaltige Wettbewerbsvorteile durch innovative Ideen und begeisternde Technik im Bereich der Hochleistungsautomation für die Kunststoffindustrie. Wir haben uns durch Engagement und Ehrgeiz als kompetenter Anlagenhersteller etabliert und blicken stolz auf über 40 Jahre Erfahrung zurück. Neben komplexen Greifern für Hochleistungs-Einlege- und Entnahmesysteme für Spritzgießprozesse mit vor- und nachgelagerter Automation, zählen wir zu unseren Kernkompetenzen die Entwicklung schlüsselfertiger Sonderlösungen und Produktionskonzepte, wie HEKUflex und Sigma Inside. Unsere

Konzentration liegt hierbei auf den Märkten der Medizin- und Automobiltechnik sowie in der Konsumgüterindustrie.